

Weschnitztaler „Berg“-Tour

Rundwanderung für Konditionierte über 18 km durch sanfte Hügellandschaft mit langgezogenem Anstieg zwischen Rimbach und Tromm. Höhepunkt bildet der Rundumblick vom Trommturm.

Schöne und abwechslungsreiche, aber auch anspruchsvolle Wanderung die Sie vom weiten Weschnitztal auf die Tromm, einen langgezogenen, bewaldeten Höhenrücken führt. Wegbeschreibung: Trauen Sie sich etwas zu! Vom Parkplatz am Ölgärtchen in Rimbach führt Sie die Pestalozzistraße aus dem Ort im Süden hinaus. Zur Eingewöhnung gibt es zunächst nur eine leichte Erhebung. Bis Zotzenbach geht es eben weiter. Die ersten Steigungen kommen an den Hängen des Kisselberges. Gestehen Sie sich einen Stopp zu und schauen Sie über die liebliche Landschaft. Bis Mengelbach haben Sie schon die erste Probe bestanden. Nach einer leichten Tal-Strecke geht es nun etwas heftiger den Berg hinauf. Im Boppen folgen Sie dem Waldrand und blicken über die Wiesen nach Unter-Mengelbach zurück. Jetzt tauchen Sie in den Wald ein. Bald macht der Weg eine Linksbiegung und schlängelt sich weiter zum Salzlacken-Buckel. Lassen Sie sich von der Waldluft erquicken und genießen Sie die Ruhe.

Rechts von Ihnen erahnen Sie schon den Gipfel. Erst wenn sich der Weg um fast 180 Grad dreht, steigt er noch einmal heftig an. Sie überqueren die Tromm und erreichen den Trommturm. 400 Höhenmeter haben Sie nun bewältigt. Am Fuße des Turms befindet sich ein hübscher Picknickplatz. Bald durchqueren Sie den Ortsteil Tromm, um gleich wieder links herum in den zauberhaften Buchenwald einzutauchen. Eine eigenartige Felsgruppe, das Wildleuthäusl, taucht am Wegrand auf. Erholen Sie sich beim weiteren Abstieg durch den Wald. An den Fuhrhöfen verabschieden Sie sich vom Wald und gehen gemächlich über offenes Grün auf Rimbach zu. Markierungszeichen: R5



Aufstieg 662 hm

Abstieg 662 hm

← 18,1 km

↑ 176-573 m

🕒 06:00 h

Schwierigkeit ●●●●○

